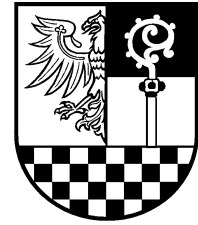


Der Kreistag des Landkreises Teltow-Fläming



Kreistag

Niederschrift

über die 19. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Kreistages am 26.06.2017 im
Kreistagssaal der Kreisverwaltung Teltow-Fläming, Am Nuthefließ 2, 14943
Luckenwalde.

Anwesend waren:

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Dr. Gerhard Kalinka
Frau Kornelia Wehlan
Frau Maritta Böttcher
Herr Hans-Jürgen Akuloff
Herr Jörg-Martin Bächmann
Herr Dr. Ralf von der Bank
Herr Helmut Barthel
Herr Michael Baumecker
Frau Birgit Bessin
Frau Martina Borgwardt
Herr Thomas Czesky
Herr Helmut Dornbusch
Herr Peter Dunkel
Herr Danny Eichelbaum
Frau Silvana Gericke
Frau Katja Grassmann
Herr Christian Grüneberg
Herr René Haase
Frau Stella Hähnel
Frau Carola Hartfelder
Herr Detlev von der Heide
Herr Detlef Helgert
Herr Jan Hildebrandt
Herr Dirk Hohlfeld
Herr Winand Jansen
Frau Evelin Kierschk
Herr Detlef Klucke
Herr Falk Kubitzka
Herr Hans Kühlewind
Frau Heike Kühne
Herr Lutz Lehmann
Frau Annekathrin Loy
Frau Bettina Lugk

bis 19.00 Uhr (TOP 19)

Herr Olaf Manthey
Herr Jörg Niendorf
Herr Andreas Noack
Frau Dr. Irene Pacholik
Herr Sven Petke
Herr Ronald Rahneberg
Herr Hartmut Rex
Herr Roy Riedel
Frau Gertraud Rocher
Herr Roland Scharp
Herr Detlef Schlüpen
Frau Ria von Schrötter
Herr Matthias Stefke
Herr Dirk Steinhausen
Herr Erik Stohn
Herr Felix Thier
Herr Lars Wendlandt
Frau Mandy Werner

bis 18.15 Uhr (TOP 15.1)

Verwaltung

Frau Kirsten Gurske
Herr Detlef Gärtner

Erste Beigeordnete und Dezernentin II
Beigeordneter und Dezernent IV

Entschuldigt fehlten:

Herr Lutz Möbus
Frau Gabriele Schröder
Herr Hans-Stefan Edler
Herr Michael Wolny

Unentschuldigt fehlten:

Frau Gertrud Klatt
Herr Andreas Muschinsky

Beginn der Sitzung: 17:00 Uhr
Ende der Sitzung: 19:15 Uhr

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung und Bestätigung der Tagesordnung
- 2 Einwendungen gegen die Niederschrift der 18. ordentlichen Sitzung des Kreistages am 24.04.2017
- 3 Einwohnerfragestunde
- 4 Mitteilungen des Vorsitzenden
- 5 Mitteilungen der Landrätin
Beschlussvorlagen

6	Petition der Bürgerinitiative Mahlower Schriftstellerviertel (BIMS) e. V. zur Messung von Ultra-Feinstaubpartikeln (UFP) rund um den Flughafen BER	5-3123/17-KT/2
7	Vorbereitung Beigeordnetenwahlen	
7.1	Bildung eines zeitweiligen Ausschusses "Wahlvorbereitungsausschuss"	5-3172/17-KT
7.2	Absehen von der öffentlichen Ausschreibung der Stelle der Ersten Beigeordneten des Landkreises Teltow-Fläming	5-3174/17-KT
7.3	Öffentliche Ausschreibung der Stellen der zwei weiteren Beigeordneten des Landkreises Teltow-Fläming	5-3175/17-KT
8	Bestellung weiterer Stellvertreter für den Kreisausschusses	5-3148/17-KT
9	Änderung der Richtlinie zur Ehrung mit dem Teltow-Fläming-Preis vom 03.12.2001	5-3186/17-LR
10	Satzung der Volkshochschule des Landkreises Teltow-Fläming	5-3116/17-I
11	Integrierte Schulentwicklungsplanung des Landkreises Teltow-Fläming für den Zeitraum vom 1. August 2017 bis 31. Juli 2022	5-3163/17-I
12	Honorarordnung für die Musikschule des Landkreises Teltow-Fläming	5-3165/17-I
13	Vereinbarung zur Übertragung der Bewirtschaftungsbefugnis entsprechend der Zusatzvereinbarung nach § 44 Abs. 4 SGB II zum Angebot 0.8 - Forderungseinzug	5-3166/17-II
14	Gewährung von Zuschüssen aus der Gewinnausschüttung der MBS Potsdam für das Jahr 2017	5-3156/17-II
15	Landschaftsschutzgebiet "Baruther Urstromtal und Luckenwalder Heide"	
15.1	Schutzgebietsausweisung Landschaftsschutzgebiet (LSG) "Baruther Urstromtal und Luckenwalder Heide"	5-3158/17-III
	hierzu: Antrag zur Schutzgebietsausweisung Landschaftsschutzgebiet (LSG) „Baruther Urstromtal und Luckenwalder Heide“	5-3199/17-KT
15.1.1		
16	Erhöhung der finanziellen Mittel durch die Landesregierung zum Bau von Radwegen an Landesstraßen Informationsvorlagen	5-3192/17-IV/1
17	Einführung in die Informationsvorlage zur Herangehensweise bei der Aufstellung des Stellenplanes 2018	5-3222/17-LR
18	Prüfvermerk des Kommunalen Prüfungsamtes zur Querschnittsprüfung der Landwirtschaftsämter - Landkreis Teltow-Fläming - und Zusammenfassender Bericht zur Querschnittsprüfung der Landwirtschaftsämter in den Landkreisen des Landes Brandenburg Anfragen	5-3132/17-LR
19	Anfrage des Abg. Dirk Steinhausen, CDU-Kreistagsfraktion TF, zu WLAN-Hotspots im Landkreis Teltow-Fläming	5-3173/17-KT
20	Antwort der Kreisverwaltung auf die Anfrage 5-3097/17-KT zur digitalen Infrastruktur in kreislichen Einrichtungen	
21	Antwort der Kreisverwaltung auf die Anfrage 5-3108/17-KT zur Barrierefreiheit in Immobilien des Landkreises Teltow-Fläming	

Nichtöffentlicher Teil

- 22 Einwendungen gegen die Niederschrift der 18. ordentlichen Sitzung des Kreistages am 24.04.2017
Beschlussvorlagen
- 23 Personalangelegenheit - Beförderung eines Beamten 5-3194/17-LR
- 24 Beschaffung eines Abrollbehälters Sonderlöschmittel (Vergabe-Nr. I/2017/126010) 5-3190/17-III
Mitteilungen
- 25 Mitteilungen des Vorsitzenden
- 26 Mitteilungen der Landrätin

Öffentlicher Teil

TOP 1

Eröffnung der Sitzung und Bestätigung der Tagesordnung

Der Vorsitzende des Kreistages Herr Dr. Kalinka begrüßt die Abgeordneten und Gäste und stellt die frist- und formgerechte Einladung zur Sitzung fest.

Der Vorsitzende des Kreistages fragt nach Änderungen oder Erweiterungen der Tagesordnung.

Herr Abg. Schlüpen bittet um Teilung des Tagesordnungspunktes 2 in einen öffentlichen und einen nicht öffentlichen Teil.

Der Kreistag beschließt einstimmig, die Tagesordnung mit einem zusätzlichen, nicht öffentlichen Tagesordnungspunkt Niederschrift der 18. ordentlichen Sitzung des Kreistages zu erweitern.

TOP 2

Einwendungen gegen die Niederschrift der 18. ordentlichen Sitzung des Kreistages am 24.04.2017

Es liegen keine Einwendungen gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift vor. Damit gilt der öffentliche Teil der Niederschrift als genehmigt.

TOP 3

Einwohnerfragestunde

Der Vorsitzende des Kreistages erläutert die Verfahrensweise der Einwohnerfragestunde.

Frau Redhammer-Raback, Luckenwalde, bedankt sich für die Beantwortung der letzten Anfrage aus der Einwohnerfragestunde und fragt dazu nach, auf welcher rechtlichen Grundlage diese Bodenrichtwerte geschaffen wurden.

Frau Landrätin Wehlan informiert, dass die Fragen schriftlich beantwortet werden.

Frau Hoffmann, Dobbrikow, beantragt zum Tagesordnungspunkt „Erhöhung der finanziellen Mittel durch die Landesregierung zum Bau von Radwegen an Landesstraßen“

die Ergänzung des Beschlusses um einen weiteren Punkt – der Kreistag fordert die Aufnahme der drei Radwegabschnitte L73 von Berkenbrück nach Dobbrikow in den vordringlichen Bedarf 2021 bis 2025 -.

Der Vorsitzende des Kreistages macht darauf aufmerksam, dass ein Einwohner keinen Antrag auf Erweiterung eines Beschlusses stellen kann. Dieses Recht ist nur den Abgeordneten bzw. den Fraktionen vorbehalten. Der Antrag von Frau Hoffmann wird an alle Fraktionen verteilt.

Frau Radestock, Buckow, nimmt Bezug auf die Petition der Eltern der Kindertagespflege am Storchennest in Gebersdorf. Seit dem Einreichen der Petition ist jetzt ein Jahr vergangen. Frau Radestock stellt nochmals die Argumente der Eltern dar. Die Eltern haben das Gefühl, dass sich die Prüfung einer Kleinstkita in die Länge zieht und sich eine Entscheidung zu dem Beschluss des Kreistages vom 20.02.2017 nicht vorwärts bewegt. Die ersten Kinder müssen die Einrichtung bereits im September bzw. November verlassen. Alle Anträge der Eltern und der Kindertagespflegeperson zur weiteren Betreuung der Kinder bis zu einer Klärung wurden abgelehnt.

Frau Landrätin Wehlan erläutert kurz, dass der Diskussionsprozess noch nicht abgeschlossen ist. Zu dem aktuellen Stand und dem Verfahrensweg ist ein Informationsschreiben für die Abgeordneten erarbeitet worden, welches auf den Tischen liegt. Die Landrätin betont, dass nicht der Landkreis, sondern der Bund bzw. das Land Gesetzgeber ist. Für Anfang Juli ist ein Gesprächstermin mit der Elternvertretung geplant. Der Kreistag wird dann im September wieder über den aktuellen Stand informiert.

Herr Nerlich, Luckenwalde, fragt nach den konkreten Ergebnissen des Erfahrungsaustausches mit anderen Landkreisen, die eine andere Definition des besonderen Bedarfes haben und nach der somit der Verbleib der Kinder bis zum 6. Lebensjahr in der Kindertagespflege möglich ist. Warum wird keine zeitlich begrenzte Ausnahmegenehmigung für die Tagespflege in Gebersdorf erteilt? Es wird immer wieder betont, dass die Tagespflege in Gebersdorf sehr gut ist.

Frau Landrätin Wehlan informiert, dass die Betriebserlaubnis für Tagespflegepersonen bis zum 6. Lebensjahr für den Fall, dass es besondere Bedarfe gibt, gilt. Möglichkeiten, die andere Landkreise nutzen, werden recherchiert. Zu den Fragen sichert die Landrätin eine schriftliche Antwort zu.

TOP 4

Mitteilungen des Vorsitzenden

Der Vorsitzende des Kreistages teilt mit, dass es einen neuen Fraktionsvorstand der SPD-Fraktion gibt. Neuer Fraktionsvorsitzender ist Herr Schlüpen. Erster Stellvertreter ist Herr Detlev von der Heide und zweite Stellvertreterin ist Frau Ria von Schrötter.

Des Weiteren teilt der Vorsitzende des Kreistages mit, dass er, wie vom Kreistag beauftragt, am 9. Mai 2017 Strafanzeige gegen unbekannt gestellt hat, da aus dem nicht öffentlichen Teil des Kreistages vom 24. April 2017 Privat- und Dienstgeheimnisse in die Öffentlichkeit gelangt sind.

Eine Rückmeldung ist noch nicht eingetroffen. Der Vorsitzende des Kreistages wird in der nächsten Kreistagsitzung über den aktuellen Stand informieren.

TOP 5

Mitteilungen der Landrätin

Frau Landrätin Wehlan informiert, dass für den Kreistag im September eine Information zum aktuellen Stand zur SWFG mbH sowie zum Abschluss der beihilferechtlichen Prüfung erfolgen wird. Eine Vorberatung wird im Wirtschaftsausschuss erfolgen.

Des Weiteren informiert die Landrätin zur Petition zum Erhalt der Rettungswache Petkus, dass vor der Beschlussfassung zum Wirtschaftsplan Rettungsdienst eine Information zur Standortanalyse für den Kreisausschuss am 10. Juli 2017 vorbereitet wird. Ein Beschluss über die Ergebnisse erfolgt dann im Rahmen der Beschlussfassung zum Wirtschaftsplan der Rettungsdienst GmbH. Die Beschlussfassung zum Wirtschaftsplan wird für die Sitzung des Kreistages im September oder Oktober erarbeitet.

TOP **Beschlussvorlagen**

TOP 6 **Petition der Bürgerinitiative Mahlower Schriftstellerviertel (BIMS) e. V. zur Messung von Ultra-Feinstaubpartikeln (UFP) rund um den Flughafen BER (5-3123/17-KT/2)**

Herr Abg. Stefke regt an, dass sich der Kreistag und auch die Verwaltung Gedanken macht, was man über die Unterstützung der Petition hinaus noch tun kann.

Der Kreistag beschließt:

Der Kreistag stimmt der Petition der Bürgerinitiative Mahlower Schriftstellerviertel (BIMS) e. V. zur Messung von Ultra-Feinstaubpartikeln (UFP) rund um den Flughafen BER auf Empfehlung des Ausschusses für Regionalentwicklung und Bauplanung mit folgendem Wortlaut zu:

„Der Kreistag begrüßt und unterstützt Initiativen für eine sofortige und wissenschaftlich fundierte Ultrafeinstaubmessung im Umfeld des BER. Er beauftragt die Verwaltung, sich gegenüber der Landesregierung, den im Landtag vertretenen Fraktionen und den regional zuständigen Abgeordneten im Landtag/Bundestag für eine wissenschaftliche Ultrafeinstaubmessung im Umfeld des Flughafens BER einzusetzen. „Nullmessungen“ sollen noch vor Inbetriebnahme des BER erfolgen.

Der Kreistag wünscht, über die Ergebnisse und Antworten zeitnah unterrichtet zu werden.“

Abstimmungsergebnis:

einstimmig bei 1 Stimmenthaltung

TOP 7 **Vorbereitung Beigeordnetenwahlen**

TOP 7.1 **Bildung eines zeitweiligen Ausschusses "Wahlvorbereitungsausschuss" (5-3172/17-KT)**

Der Kreistag beschließt:

1. Der Kreistag bildet einen zeitweiligen Ausschuss „Wahlvorbereitungsausschuss“ mit 8 Mitgliedern zur Vorbereitung der Wahl der Beigeordneten.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig bei 2 Stimmenthaltungen

2. Dem Wahlvorbereitungsausschuss gehören die Landrätin und jeweils ein Mitglied aus jeder Fraktion des Kreistages an.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig bei 2 Stimmenthaltungen

3. Den Vorsitz des Wahlvorbereitungsausschusses führt die Landrätin.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig bei 2 Stimmenthaltungen

4. Der Kreistag überträgt dem Wahlvorbereitungsausschuss folgende Aufgaben:

- Begleitung der Landrätin bei der Vorbereitung und Durchführung der Beigeordnetenwahlen
- Vorprüfung der eingehenden Bewerbungen dahingehend, ob die Anforderungskriterien der Stellenausschreibung erfüllt sind
- Festlegung, welche Bewerberinnen und Bewerber als geeignet empfohlen werden und zum Vorstellungsgespräch eingeladen werden
- Durchführung der Vorstellungsgespräche
- Vorberatung der Beschlussvorlagen zur Wahl der Beigeordneten und zur Festlegung der Reihenfolge der allgemeinen Stellvertretung der Landrätin

Abstimmungsergebnis:

einstimmig bei 2 Stimmenthaltungen

TOP 7.2

Absehen von der öffentlichen Ausschreibung der Stelle der Ersten Beigeordneten des Landkreises Teltow-Fläming (5-3174/17-KT)

Der Kreistag beschließt:

Der Kreistag sieht gemäß § 131 Abs. 1 i. V. m. § 60 Abs. 2 Satz 2 BbgKVerf von der öffentlichen Ausschreibung der Stelle der Ersten Beigeordneten Kirsten Gurske ab.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei 1 Nein-Stimme und 1 Stimmenthaltung

TOP 7.3

Öffentliche Ausschreibung der Stellen der zwei weiteren Beigeordneten des Landkreises Teltow-Fläming (5-3175/17-KT)

Herr Abg. Schlüpen bittet nochmals um Prüfung ob die gleiche Besoldung bei unterschiedlichen Qualifikationsanforderungen rechtlich unbedenklich ist.

Frau Landrätin Wehlan erläutert, dass die Besoldungsgruppe B3 nicht abhängig von einer Qualifikationsanforderung Jurist bzw. höherer Verwaltungsdienst ist, sondern entsprechend der Entgeltordnung des Landes Brandenburg. Die Landrätin sichert eine nochmalige Prüfung vor Veröffentlichung der Ausschreibungen zu.

Herr Abg. Czesky informiert, dass sich die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen gegen eine Ausschreibung der Stellen der Beigeordneten aussprechen. Die Leitung der Dezernate ist auch ohne zusätzliche Beigeordnete sehr gut. Die politische Gestaltung wird durch den Kreistag wahrgenommen. Die zusätzlichen Ausgaben können gespart werden.

Der Kreistag beschließt:

1. Der Kreistag beschließt den Text der Ausschreibungen für die Stellen der zwei weiteren Beigeordneten des Landkreises Teltow-Fläming gemäß Anlagen 1 und 2.
2. Der Kreistag überträgt der Landrätin die Aufgabe, die Stellen der zwei weiteren Beigeordneten des Landkreises Teltow-Fläming öffentlich bundesweit auszuschreiben.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei 3 Nein-Stimmen und 1 Stimmenthaltung

TOP 8

Bestellung weiterer Stellvertreter für den Kreisausschusses (5-3148/17-KT)

Der Vorsitzende des Kreistages weist darauf hin, dass noch weitere Benennungen anderer Fraktion eingegangen sind.

Der Kreistag beschließt:

1. Auf Vorschlag der Fraktion DIE LINKE. werden folgende Abgeordnete als weitere Stellvertreter/-innen für die ordentlichen Mitglieder des Kreisausschusses bestellt:
 1. Maritta Böttcher
 2. Felix Thier
 3. Roland Scharp
 4. Hartmut Rex
 5. Annekathrin Loy
 6. Heike Kühne

Abstimmung:

einstimmig bei 1 Stimmenthaltung

2. Auf Vorschlag der Fraktion FREIE WÄHLER-Kreistagsfraktion werden folgende Abgeordnete als weitere Stellvertreter/-innen für die ordentlichen Mitglieder des Kreisausschusses bestellt:

1. Roland Rahneberg
2. Silvana Gericke

Abstimmung:

einstimmig bei 1 Stimmenthaltung

3. Auf Vorschlag der SPD-Fraktion werden folgende Abgeordnete als weitere Stellvertreter/-innen für die ordentlichen Mitglieder des Kreisausschusses bestellt:

1. Christian Grüneberg
2. Falk Kubitza
3. Hans Kühlewind
4. Bettina Lugk
5. Ria von Schrötter
6. Erik Stohn

Abstimmung:

einstimmig bei 3 Stimmenthaltungen

TOP 9

**Änderung der Richtlinie zur Ehrung mit dem Teltow-Fläming-Preis vom 03.12.2001
(5-3186/17-LR)**

Der Kreistag beschließt:

die „Richtlinie zur Ehrung mit dem Teltow-Fläming-Preis und einer Ehrenurkunde des Landkreises Teltow-Fläming“.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig bei 1 Stimmenthaltung

TOP 10

Satzung der Volkshochschule des Landkreises Teltow-Fläming (5-3116/17-I)

Der Kreistag beschließt:

die Satzung der Volkshochschule des Landkreises Teltow-Fläming.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

TOP 11

Integrierte Schulentwicklungsplanung des Landkreises Teltow-Fläming für den Zeitraum vom 1. August 2017 bis 31. Juli 2022 (5-3163/17-I)

Frau Abg. Hartfelder weist darauf hin, dass sie dieser Vorlage nicht zustimmen wird. Nicht weil sie schlecht oder nicht ausreichend transparent erarbeitet wurde, sondern aus einem anderen Grund. Im Bildungsausschuss wurde zwei Jahre über die Planung gesprochen. Es wurden viele Hürden genommen wie zum Beispiel fehlerhafte Informationen der Einwohnerzahlen oder Daten des Schulamtes die nicht verlässlich waren. In der Schulentwicklungsplanung ist festzustellen, dass Türen offen gelassen werden müssen um eventuell in zwei Jahren nachsteuern zu können. Insbesondere in den beiden Bereichen Jüterbog und Ludwigsfelde. Durch die bevorstehende Schließung der Förderschule in Jüterbog wird es Einschnitte im Grundschulbereich geben. Aus diesem Grund kann der Vorlage nicht zugestimmt werden. Sie führt weiterhin aus, dass die Kinder mit Handicap, die eine besondere Fürsorge an besonderen Schulen, in denen wenige Kinder unterrichtet werden, brauchen, nun in einer Grundschule mit bis zu 25 Kindern untergebracht werden müssen.

Der Kreistag beschließt:

die integrierte Schulentwicklungsplanung für den Zeitraum vom 1. August 2017 bis 31. Juli 2022.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich beschlossen

TOP 12

Honorarordnung für die Musikschule des Landkreises Teltow-Fläming (5-3165/17-I)

Der Kreistag beschließt:

die erste Änderung der Honorarordnung für die Musikschule des Landkreises Teltow-Fläming

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

TOP 13

Vereinbarung zur Übertragung der Bewirtschaftungsbefugnis entsprechend der Zusatzvereinbarung nach § 44 Abs. 4 SGB II zum Angebot 0.8 - Forderungseinzug

(5-3166/17-II)

Der Kreistag beschließt:

Die Landrätin wird ermächtigt, für den Landkreis Teltow-Fläming die Vereinbarung zur Übertragung der Bewirtschaftungsbefugnis mit dem Jobcenter Teltow-Fläming abzuschließen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

TOP 14

Gewährung von Zuschüssen aus der Gewinnausschüttung der MBS Potsdam für das Jahr 2017 (5-3156/17-II)

Frau Landrätin Wehlan informiert, dass die Anträge MBS-98/2017 und MBS-102/2017 zurückgezogen wurden.

Frau Abg. Bessin fragt, ob es noch weitere Anträge gab, die finanziell nicht berücksichtigt werden konnten.

Frau Landrätin Wehlan erläutert, dass alle gestellten Anträge gemäß der Richtlinie und entsprechend der Abgabenordnung geprüft werden. Alle eingegangenen Anträge, ob förderfähig oder nicht, sind in der Liste aufgenommen. Die Verwaltung unterbreitet einen Vorschlag zur Höhe der Förderung. Sie informiert, dass nach der Richtlinie auch der Landkreis Teltow-Fläming selbst für kreislich bedeutsame Projekte Antragsteller sein kann. Die Möglichkeit der Einsichtnahme in die Anträge bestand in den jeweils zuständigen Fachausschüssen oder auch in Vorbereitung des Kreistages.

Der Kreistag beschließt:

Die Vergabe von Zuschüssen in Höhe von 242.195,00 EUR aus der Gewinnausschüttung der Mittelbrandenburgischen Sparkasse (MBS) in Potsdam für das Jahr erfolgt für folgende Projekte:

Antragsteller	Kurzbezeichnung des Projektes	Zuschuss (in €)
Landkreis Teltow-Fläming, Dezernat III, A83	Kultur-und Bühnenprogramm für das Kreiserntefest 2017	12.000,00
SSC Ludwigsfelde e.V., Str. der Jugend 30-32 14974 Ludwigsfelde	Anschaffung von Gesundheitssportgeräten	960,00
Blankenfelder Bogenschützenverein 08 e.V.	Durchführung der 1. Bundesliga im Bogenschießen in Mahlow	5.400,00
Seesportclub Rangsdorf e.V. Seepromenade 1 15834 Rangsdorf	Anschaffung eines Segelsatzes	1.500,00
Kath. Kirchengemeinde St. Nikolaus Zossener Damm 39 15827 Blankenfelde	Sanierung der Kath. Kirche St. Joseph Trebbin	10.000,00
TSV Empor Dahme e. V., Quellweg 1 15936 Dahme	Durchführung eines Generationensporttages	3.000,00
Reitverein Wahlsdorf e.V.	Vielseitigkeitsturnier mit Landesmeisterschaften in Liepe	1.500,00
SG Ahrensdorf 1911 e. V., Alte Potsdamer Str.18 14974 Ludwigsfelde OT Ahrensdorf	Durchführung des 17. Minispielfestes	800,00

DLRG Stadtverband Ludwigsfelde-Zossen e.V. PF 1036 14974 Ludwigsfelde	Kinder- und Jugendwettkampf im Rettungsschwimmen	2.500,00
Reit- und Fahrverein "Dahmer Land" e.V.	21. Reitertag des Reit- und Fahrvereins "Dahmer Land" e. V.	400,00
Ev. Kirchengemeinde Kemnitz	Ev. Dorfkirche Kemnitz - Turmsanierung Bauabschnitt 1b	37.250,00
Arbeitslosenverband, LV BRB e.V. Bahnhofstr.1A 14774 Brandenburg	Mitarbeiter Integration in den Projekten der Einrichtungen Jüterbog und Luckenwalde ALV	15.600,00
Ev. Kirchengemeinde Luckenwalde Markt 13, 14943 Luckenwalde	Neueindeckung Dach Dorfkirche Frankenfelde	10.000,00
Kreisverwaltung, Dez. II	Förderung der Seniorenarbeit in der Gemeinde Am Mellensee	1.500,00
Kreisverwaltung, Dez. II	Durchführung der 24. Brandenburgischen Seniorenwoche 2017 Zossen	1.500,00
Kreisverwaltung, Dez. II	Förderung der Seniorenarbeit Dahme	1.500,00
Förderverein Dorfkirche Mellnsdorf e.V. Mellnsdorf 6 14913 Niedergörsdorf	Sommerkonzert 2017 - Zweck: Sanierung der Dorfkirche	600,00
Kreisverwaltung, Dez. II	Seniorenweihnachtsfeier (Gemeinde Rangsdorf)	1.500,00
Senioren- und Behindertenbeirat, Büro "Haus Sonnenschein", Schützenstr. 37 14943 Luckenwalde	Laien als Lehrer - Deutschkurs für Flüchtlinge in Luckenwalde - Integration durch Begegnung	3.325,00
Förderverein "Kunterbunte Pustebume e.V." Dorfstr. 1a 14913 Lichterfelde	Spielplatz-Sanierung an der "Ludwig-Achim-von- Arnim-Grundschule" im OT Werbig	4.500,00
Luckenwalder Keglerverband 1925 e. V. Breite Str. 35 14943 Luckenwalde	Beschaffung neuer Kegelsätze	1.000,00
Kreismusikschule Teltow- Fläming Ackerstr. 15 14943 Luckenwalde	"Farbrausch" - Projekt der Kunstklasse der Außenstelle der Kreismusikschule in Jüterbog	1.600,00
Kreisverwaltung, Dez. II	Seniorenbetreuung der Stadt Baruth/Mark	1.000,00
Nachbarschaftsheim Jüterbog e.V. Am Dammtor 6 14913 Jüterbog	"Auf den Spuren von Johann Tetzl und Martin Luther" mit den Senioren der Begegnungsstätte Treffpunkt Jahresringe in Jüterbog	2.000,00
Nachbarschaftsheim Jüterbog e.V. Am Dammtor 6 14913 Jüterbog	"SELBSTHILFE kann Brücken bauen - Generationen miteinander"	4.500,00
FV Horstmühle-Baruth e.V., OT Schöbendorf Dämmchen 14 15837 Baruth/Mark	Bauabschnitt 1 - Sanierung des Feldsteinsockels am Scheunengebäude der Horstmühle	4.000,00

Heimatverein Jüterboger Land e.V. Hohlweg 10 14913 Jüterbog	Tetzel kommt ... Jüterboger Altstadtfest anlässlich 500 Jahre Reformation	6.000,00
VorOrtung e. V. Genshagener Dorfstr. 2 14974 Ludwigsfelde	Feierabend - eine Geschichte der Arbeit in Ludwigsfelde (Theaterprojekt)	7.350,00
Volkshochschule Am Nuthefließ 2 14943 Luckenwalde	"70 Jahre Weiterbildung für alle"/25 Jahre Fahrbibliothek	15.000,00
Kreismedienzentrum	Fortsetzung der Bestandsergänzung und Herstellung von Werbemitteln (Flyern) für das Kreismedienzentrum	7.500,00
SJD - Die Falken Friedrich-Engels-Str. 22 14473 Potsdam	Kinderzeltlager mit jungen Geflüchteten - Übernahme der Teilnahmebeiträge für geflüchtete Kinder	2.750,00
KommMit e. V. Turnstr. 72 10551 Berlin	Traumatisierte Flüchtlingskinder	20.650,00
Dorfleben Hohengörsdorf Dorfstr. 17 14913 Hohengörsdorf	Anschaffung Tischtennisplatte	1.260,00
Kreisverwaltung, Dez. II	Tag der Generationen (Seniorenfestwoche Trebbin)	1.500,00
Verein zur Förderung des Friedrich-Gymnasiums Parkstr. 59 14943 Luckenwalde	Restaurierung und Aufbau des Foucaultschen Pendels im Friedrich-Gymnasium	7.500,00
Mahlower SV 1977 e. V. Weidenhof 4, 15831 Blankenfelde-Mahow	Kreismeisterschaften Mehrkampf in der Leichtathletik 2017	1.500,00
Institut zur Entwicklung des ländlichen Kulturraums e. V., Hauptstr. 75 15837 Baruth	Kostboten, oder Leben geht durch den Magen - 3 Veranstaltungsformate zum nachhaltigen Umgang mit Essbarem	2.000,00
GAG Klausdorf Kirchplatz 1-2 15806 Zossen	Flüchtlingshilfe Teltow-Fläming (Hotline und Kleiderbörse)	20.300,00
Evang. Kirchengemeinde Kolpien	Instandsetzung und Restaurierung Kirche Kolpien/Fenster	11.250,00
Sozialmanagement im Land Brandenburg e.V. Ernst-Thälmann-Str. 26 14974 Ludwigsfelde	Modellprojekt Zugang zum Wohnungsmarkt für Flüchtlinge	5.000,00
SV Lok Rangsdorf e.V. Lindenallee 13 15834 Rangsdorf	Ausrichtung der 20. Internationalen Rangsdorfer Handballwoche 2017	2.000,00
1. Luckenwalder Sportclub e.V., Fliederweg 1 14943 Luckenwalde	Durchführung des Internationalen Brandenburg-Cup der Kadetten in Luckenwalde	1.200,00
1. Luckenwalder Sportclub e.V., Fliederweg 1 14943 Luckenwalde	Durchführung des Lucki-Muckis-Turniers	1.000,00
Reitverein "Fläming" Jüterbog e.V. Werder 45	Durchführung des 55. Reitturnieres in Jüterbog	1.500,00

14913 Jüterbog		
Kreisverwaltung, Dez. II	Förderung der Seniorenarbeit (Großbeeren)	1.000,00
Panda Dojang KSV e.V. Klausdorfer Chaussee 3 15838 Am Mellensee	Ausrichtung des Panda-Pokals 2017	500,00

Abstimmungsergebnis:

einstimmig bei 1 Stimmenthaltung

TOP 15

Landschaftsschutzgebiet "Baruther Urstromtal und Luckenwalder Heide"

TOP 15.1

Schutzgebietsausweisung Landschaftsschutzgebiet (LSG) "Baruther Urstromtal und Luckenwalder Heide" (5-3158/17-III)

Der Kreistag beschließt:

die Verordnung über das Landschaftsschutzgebiet „Baruther Urstromtal und Luckenwalder Heide“ im Landkreis Teltow-Fläming.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei 2 Nein-Stimmen und 1 Stimmenthaltung

TOP 15.1.1

hierzu: Antrag zur Schutzgebietsausweisung Landschaftsschutzgebiet (LSG) „Baruther Urstromtal und Luckenwalder Heide“ (5-3199/17-KT)

Herr Abg. Jansen erläutert den eingebrachten Antrag.

Der Kreistag beschließt:

1. Der Kreistag stellt fest, dass bei Verordnungen über Landschaftsschutzgebiete sowohl die Interessen des Natur- und Umweltschutzes, als auch die Interessen der in diesen Gebieten lebenden Bürgerinnen und Bürger sowie der land-, forst- und fischereiwirtschaftlichen Unternehmen berücksichtigt werden müssen.
2. An der Intention seines Beschlusses vom 12. Dezember 2016 zur Erweiterung des § 5 „Zulässige Handlungen“ der Verordnung über das Landschaftsschutzgebiet Baruther Urstromtal und Luckenwalder Heide in dem Sinne, dass „eine innerörtliche bauliche und sonstige Nutzung an bebauten Straßen bis zu einer Grundstückstiefe von 50 Metern, wenn es sich um die Schließung einer Baulücke oder die Ergänzung einer vorhandenen baulichen und sonstigen Nutzung auf der gegenüberliegenden Straßenseite handelt und dafür kein Bebauungsplanerfordernis besteht“, hält der Kreistag fest. Er anerkennt, dass im Rahmen des Genehmigungsvorbehalts die

zuständige Naturschutzbehörde prüft, ob der Schutzgegenstand durch die geplante Errichtung der vorgenannten Anlagen erheblich beeinträchtigt wird.

3. Die Untere Naturschutzbehörde berichtet einmal im Kalenderjahr dem Ausschuss für Landwirtschaft und Umwelt sowie dem Ausschuss für Regionalentwicklung und Bauplanung über die gestellten Anträge im Landschaftsschutzgebiet „Baruther Urstromtal – Luckenwalder Heide“ (statistische Aufstellung). Dabei sind nach naturschutzrechtlichen Ausnahmegenehmigungen gemäß § 4 Abs. 3 und Befreiungen nach § 7 der Landschaftsschutzgebietsverordnung zu differenzieren. Für Ausnahmegenehmigungen und Befreiungen sind die gestellten sowie genehmigten und abgelehnten Anträge nach Gemeinden aufzulisten.
4. Ablehnungsgründe sind unabhängig von der jährlichen Statistik anonymisiert und zeitnah in die Sitzungen des jeweiligen Ausschusses zu Kenntnis zu geben. Gleiches gilt für die Zustimmungen der Unteren Naturschutzbehörde für die Geltungsbereiche eines Bauleitplans gemäß § 4 Abs. 4 der Landschaftsschutzgebietsverordnung.
5. Bei künftigen Unterschutzstellungsverfahren sind die Unterlagen im Ausschuss für Landwirtschaft und Umwelt sowie im Ausschuss für Regionalentwicklung und Bauplanung vor Einbringung der Beschlussvorlage für den Kreistag bereits vor Beginn der öffentlichen Auslegung und nach Zusammenstellung der Abwägungsergebnisse zu erörtern.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei 3 Nein-Stimmen und 1 Stimmenthaltung

TOP 16

Erhöhung der finanziellen Mittel durch die Landesregierung zum Bau von Radwegen an Landesstraßen (5-3192/17-IV/1)

Herr Abg. Jansen informiert über die Beratung im Ausschuss für Regionalentwicklung und Bauplanung. Die Einteilung und Abfolge ist nicht nachvollziehbar. Für die Sitzung des Ausschusses im September wurde ein Vertreter des Landesamtes eingeladen um die Herangehensweise und Wertung dieses Punktesystems zu erläutern. Die Vorlage des Landesamtes ist unbefriedigend und daher kann und muss dem Beschlussvorschlag zugestimmt werden.

Herr Abg. Schlüpen, Fraktionsvorsitzenden der SPD-Kreistagsfraktion beantragt im Namen der Fraktion die Aufnahme eines weiteren Punktes für den Beschluss:

Der Kreistag fordert die Aufnahme der drei Radwegeabschnitte an der L 73 von Luckenwalde bis Dobbrikow in den vordringlichen Bedarf und ebenso den Ausbau der Radwegeabschnitte entlang der L 70 zwischen Sperenberg und Kummersdorf/Alexanderdorf sowie Stülpe und Kummersdorf Gut.

Herr Abg. Akuloff erläutert, dass die Fraktion DIE LINKE. die Stellungnahme der Verwaltung sowie die Aufnahme eines weiteren Beschlusspunktes unterstützt. Die Vergleichbarkeit der Bedarfsliste ist nicht gegeben und sollte ermöglicht werden. Er fragt nach der Zusammenarbeit des Amtes für Wirtschaftsförderung und Investitionsmanagement und dem Landesamt. Nach Aussage der zuständigen Verkehrsministerin ist alles im Einvernehmen mit den Kreisverwaltungen geschehen. Er fragt nach den Punkten, in denen es Einvernehmen gab und in wie weit eine mögliche Veränderung bezüglich des Beschlusses

zur Mittelausstattung noch gegeben ist. Die Mobilität ist mit das wichtigste, was politisch zu entscheiden ist.

Der Beigeordnete Gärtner erläutert, dass das Landesamt zuletzt im Jahr 2006 ein Bauprogramm aufgelegt hat. Damals wurde durch das Land ein Büro für eine Nutzen-Kosten-Untersuchung beauftragt. Was aber nicht Zielführend war. Diesmal wurden alle Landkreise eingeladen um zu erläutern, wie die Bewertung zustande gekommen ist. Die Kriterien nach denen sich die Landesverwaltung ausrichtet sind andere und auch durchaus ein Fortschritt. Die Kriterien sind im Sachverhalt erläutert. Zum weiteren Verfahren informiert Herr Gärtner, dass nachdem alle Stellungnahmen der Landkreise eingegangen sind, das Landesamt zu einem gemeinsamen Gespräch einladen wird. In Bezug auf den L73 informiert er, dass diese vom Landesbetrieb Straßenwesen jetzt noch nach einem anderen Gesichtspunkt betrachtet wird. Und zwar in einem sogenannten Bestandsaudit. Die Streckenführung der L73 ist eine sehr kurvenreiche mit vielen Leitplanken und damit für Radfahrer sehr gefährlich.

Die Landrätin Frau Wehlan macht deutlich, dass die Verwaltung den Antrag der SPD-Kreistagsfraktion befürwortet.

Herr Abg. Eichelbaum führt aus, dass das Problem der fehlenden finanziellen Mittel den Landkreis schon seit längerem beschäftigt. Es gibt eine Vielzahl von maroden und dringend benötigten Radwegen an Landesstraßen. Die Landesregierung stiehlt sich aus der Verantwortung und das obwohl in diesem Jahr die beschlossenen Mobilitätsstrategie 2030 den Ausbau des Radverkehrs gerade eine hohe Priorität einräumt. Zu den zentralen Zuständigkeiten der Landesregierung im Radverkehr zählt der Radverkehr an Landesstraßen. Die Radwege sichern und erhöhen die Verkehrssicherheit auf den Landesstraßen und dienen der Schulwegsicherung.

Der Kreistag beschließt einstimmig den Ergänzungsantrag der SPD-Kreistagsfraktion zur Aufnahme eines vierten Beschlusspunktes:

Der Kreistag fordert die Aufnahme der drei Radwegeabschnitte an der L 73 von Luckenwalde bis Dobbrikow in den vordringlichen Bedarf und ebenso den Ausbau der Radwegeabschnitte entlang der L 70 zwischen Sperenberg und Kummersdorf/Alexanderdorf sowie Stülpe und Kummersdorf Gut.

Der Kreistag beschließt:

1. Der Kreistag bestätigt die Stellungnahme des Landkreises Teltow-Fläming vom 6. Juni 2017 zum Entwurf der Radwegebedarfsliste an Landesstraßen mit Stand vom 20. April 2017.
2. Der Kreistag fordert den Landtag auf, mehr Mittel für den Bau von Radwegen an Landesstraßen in den Landeshaushalt einzustellen.
3. Der Kreistag fordert eine Neubewertung der Radwegebedarfsliste an Landesstraßen unter Zugrundelegung aktueller Straßenverkehrszählungsdaten zu veranlassen.
4. Der Kreistag fordert die Aufnahme der drei Radwegeabschnitte an der L 73 von Luckenwalde bis Dobbrikow in den vordringlichen Bedarf und ebenso den Ausbau der Radwegeabschnitte entlang der L 70 zwischen Sperenberg und Kummersdorf/Alexanderdorf sowie Stülpe und Kummersdorf Gut.

Abstimmung:

einstimmig

TOP Informationsvorlagen

Herr Abg. Stohn merkt zu dem Informationsschreiben an alle Abgeordnete zum Sachstand der Umsetzung des Kreistagsbeschlusses vom 20.02.2017 zur Petition der Eltern der Kindertagespflege „Am Storchennest“ in Gebersdorf an, dass ein inhaltsgleiches Schreiben bereits am 19. Juni 2017 den Eltern und der Einrichtung zugegangen ist. Wünschenswert wäre gewesen, dieses Schreiben vorab an die Kreistagsabgeordneten zu senden um sich dementsprechend vorbereiten zu können.

Der Kreistagsvorsitzende regt an, für die nächste Sitzung des zuständigen Fachausschusses einen Tagesordnungspunkt aufzunehmen, um den Sachverhalt noch einmal zu beraten.

TOP 17 Einführung in die Informationsvorlage zur Herangehensweise bei der Aufstellung des Stellenplanes 2018 (5-3222/17-LR)

Frau Landrätin Wehlan erläutert kurz die Informationsvorlage. Die Vorlage wird in den heutigen Kreistag eingebracht. Die Beratung und Diskussion erfolgt dann im Haushalts- und Finanzausschuss sowie im Kreisausschuss. In der nächsten Kreistagssitzung wird die Vorlage dann abschließend behandelt.

TOP 18 Prüfvermerk des Kommunalen Prüfungsamtes zur Querschnittsprüfung der Landwirtschaftsämter - Landkreis Teltow-Fläming - und Zusammenfassender Bericht zur Querschnittsprüfung der Landwirtschaftsämter in den Landkreisen des Landes Brandenburg (5-3132/17-LR)

Der Kreistag nimmt den Prüfvermerk zur Kenntnis.

TOP Anfragen

TOP 19 Anfrage des Abg. Dirk Steinhausen, CDU-Kreistagsfraktion TF, zu WLAN-Hotspots im Landkreis Teltow-Fläming (5-3173/17-KT)

Es liegen keine Nachfragen vor.

TOP 20 Antwort der Kreisverwaltung auf die Anfrage 5-3097/17-KT zur digitalen Infrastruktur in kreislichen Einrichtungen

Die Nachfrage von Herrn Abg. Barthel wird schriftlich eingereicht.

Weitere Nachfragen gibt es nicht.

TOP 21

Antwort der Kreisverwaltung auf die Anfrage 5-3108/17-KT zur Barrierefreiheit in Immobilien des Landkreises Teltow-Fläming

Es liegen keine Nachfragen vor.

Luckenwalde, den 20. Juli 2017

Dr. Gerhard Kalinka
Vorsitzender des Kreistages